

Anlage 2.1 zur BV 934-18, Zusammenfassung des Verfahrens bis zum 06.11.2018

Stadt Tangermünde
Amt 20 – Herr Stagneth

06.11.2018

Aktenvermerk

Innenstadtgestaltung Lange Straße, Beschluss des Stadtrates vom 30.05.2018 (BV 814-18);
Aufstellung von Bänken und Blumenkübeln/Pflanzbehältern in der Langen Straße

Besichtigung der örtlichen Verhältnisse am 05.06.2018

Teilnehmer: Stadtrat Döbbelin (Einreicher der BV), Stadträtin Pfaff,
Frau Günzel, Herr Stagneth (beide Amt 20)
(anschließende Auswahl eines Pflanzbehälters im Beisein von Stadträtin Pfaff,
Frau Günzel, Herr Stagneth)

mit ergänzenden Hinweisen - in blau-

- Punkt 3/ Abstimmungen von Stadträtin Pfaff mit Grundstückseigentümern (25.06.2018)
- Punkt 4/ Stellungnahmen des Ordnungsamtes vom 29.06.2018 + Telefonat am 02.07.2018 + 14.08.2018
- Punkt 5/ Vorabstimmung mit der UDSB am 07.06.2018
- Punkt 9/Kostenschätzung (ergänzt 27.08.2018)
- Punkt 13 (neu)/ Muster Bank und Pflanzbehälter (ergänzt 06.11.2018)

nächste Schritte:

- gemeinsamer Erörterungstermin mit allen Beteiligten, Termin wird in Kürze vereinbart, Treffpunkt vor Ort an der Kreissparkasse, dann Raum 22
- weitere Erörterungen mit angrenzenden Grundstückseigentümern (Frau Pfaff)

dann:

- Erörterung und Beschlussfassung in den politischen Gremien

1.

Im Rahmen der vor-Ort-Begehung wurden nachfolgende Standorte erörtert:

Übersichtsplan (dient nur der Veranschaulichung der Standorte, nicht maßstabsgerecht!)



x = Standorte entfallen, siehe Ausführungen weiter unten

1.1

vor dem Grundstück Lange Straße 57

jeweils eine Bank und ein Pflanzbehälter links und rechts der Eingangstür

Anzahl Bänke: 2

Anzahl Pflanzbehälter: 2

Ergänzungen:

- seitens der UDSB keine Bedenken
- Hinweis Frau Pfaff nach Rücksprache mit Grundstückseigentümer: Es muss ausreichend Platz für einen Fahrradständer verbleiben.
- Hinweise des Ordnungsamtes unter Punkt 4 dieses Aktenvermerkes beachten!



1.2

vor dem Grundstück Lange Straße 55

~~eine Bank und ein Pflanzbehälter links der Eingangstür~~

~~Anzahl Bänke: 1~~

~~Anzahl Pflanzbehälter: 1~~

Ergänzungen:

- seitens der UDSB keine Bedenken
- Hinweis Stadträtin Pfaff nach Rücksprache mit Grundstückseigentümer: Es ist beabsichtigt, eine eigene Bank tagsüber aufzustellen. Weitere Ausstattungen sollten nicht erfolgen. Mithin entfällt dieser Standort.
- Hinweise des Ordnungsamtes unter Punkt 4 dieses Aktenvermerkes beachten!



1.3

vor dem Grundstück Lange Straße 19b (künftige Hausnummer, ehemals HO-Kaufhaus)
eine Bank und ein Pflanzbehälter vor der rechten Gebäudeseite

Anzahl Bänke: 1

Anzahl Pflanzbehälter: 1

Ergänzungen:

- seitens der UDSB keine Bedenken
- Hinweise des Ordnungsamtes unter Punkt 4 dieses Aktenvermerkes beachten!



1.4

vor dem Gebäude Lange Straße 67/68 (Kreissparkasse)

jeweils eine Bank und ein Pflanzbehälter links und rechts der Eingangstür

Anzahl Bänke: 2

Anzahl Pflanzbehälter: 2

Ergänzungen:

- seitens der UDSB keine Bedenken
- Hinweise des Ordnungsamtes unter Punkt 4 dieses Aktenvermerkes beachten!



1.5

vor dem Alten Rathaus, Schmuckgiebel

~~mittig ein Pflanzbehälter, links und rechts davon jeweils eine Bank~~

Anzahl Bänke: ~~2~~

Anzahl Pflanzbehälter: ~~1~~

Ergänzungen:

- Hier bestehen seitens der UDSB Bedenken, da das beliebte Fotomotiv nicht durch Bänke, Pflanzkübel oder sitzende Personen beeinträchtigt werden sollte. Die Erteilung der denkmalrechtlichen Genehmigung ist eher fraglich. Der Standort sollte entfallen!
- Hinweise des Ordnungsamtes unter Punkt 4 dieses Aktenvermerkes beachten!



2.

räumliche Anordnung der Ausstattungselemente

Um einen Konflikt mit anderen Nutzungen (insbesondere Burgfest und andere Stadtfeste) nach Möglichkeit zu minimieren, sollen die Bänke und Pflanzbehälter –je nach örtlichen Verhältnissen und soweit möglich- mit einem gewissen Abstand vor den angrenzenden Gebäuden errichtet werden.

3.

Erörterung mit den Geschäftsinhabern der unmittelbar angrenzenden Grundstücke

Stadträtin Pfaff erklärt sich bereit, die Standorte mit den Geschäftsinhabern der unmittelbar angrenzenden Grundstücke (Lange Straße 55 und 57) zu erörtern.

siehe hierzu die Ergänzungen zu den einzelnen Standorten in ´blau`

4.

Abstimmung Ordnungsamt

Dieser Aktenvermerk wird dem Ordnungsamt mit der Bitte um Prüfung, insbesondere bezüglich der künftigen Standortvergabe zum Burgfest (ab 2019), zur Verfügung gestellt.

Stellungnahme Ordnungsamt vom 29.06.2018

Bei der Neugestaltung der Innenstadt – Lange Straße -erfolgte die Neuverlegung der Wasseranschlüsse und die Stromversorgung für Veranstaltungen in der Innenstadt. Die geplante Aufstellung von zusätzlichen Bänken und Blumenkübeln/Pflanzbehältern soll auf den breitesten Stellen des Gehweges in der Langen Straße erfolgen. Diese Plätze werden für Versorgungsstände und Stände mit einer Standtiefe von mehr als 3 Meter zum traditionellen Burgfest genutzt. Die Aufstellung hätte zur Folge, dass eine Bewirtschaftung zum Burgfest nicht mehr erfolgen kann.

Hierdurch würden der Stadt Einnahmen in Höhe von ca. 4.000 Euro verloren gehen, welche dringend für die Ausrichtung des Burgfestes benötigt werden. Die Aufstellung von weiteren Bänken auf dem Marktplatz hätte ebenfalls zur Folge, dass diese Fläche zum Wochenmarkt nicht mehr bewirtschaftet werden können. Hier würde ca. 1.300 Euro an Einnahmen verloren gehen.

Telefonat mit Ordnungsamt am 02.07.2018:

Anzahl der zum Burgfest ersatzlos entfallenden Stände bzw. Versorger:

- vor dem Grundstück Lange Straße 57: 2
- vor dem Grundstück Lange Straße 55: 1
- vor dem Grundstück Lange Straße 19b: 1
- vor dem Gebäude Lange Straße 67/68: 2

Ein Abbauen der Bänke vor dem Burgfest stellt keine Lösung dar, da bei den auf dem Marktplatz vorhandenen Bänken kleine Hülsen als Stolperquellen verbleiben würden.

Telefonat mit Ordnungsamt am 14.08.2018:

- Hausanschlüsse und Unterflurhydranten beachten!
- Ordnungsamt erstellt Fotodokumentation zum Burgfest

5.

Abstimmung Denkmalschutz, denkmalrechtliche Genehmigung

Durch Frau Günzel erfolgt eine Vorabstimmung mit der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Anmerkung: ist erfolgt (07.06.2018)

Nach abschließender Bestätigung durch den Stadtrat ist eine denkmalrechtliche Genehmigung einzuholen.

6.

Auswahl Bänke

Fabrikat `Ravenna`, Hersteller (aktuell): Firma Nusser Stadtmöbel (stadtmoebel.de)

Hierbei handelt es sich um die bereits auf der Freifläche vor der Stephanskirche errichteten Bänke.

Die Bank ist vergleichbar mit den auf dem Marktplatz vorhandenen Bänken, verfügt aber über Armlehnen. ~~Die Lieferbarkeit muss noch nachgefragt werden.~~

Farbe des Gestells: RAL 7016- anthrazit-grau (wie die vorhandenen Bänke)

Ergänzungen:

- seitens der UDSB keine Bedenken



7.

Auswahl Blumenkübel, PflanzbehälterFabrikat `FLORIUM`, Firma Ziegler Stadtmobiliar (ziegler-metall.de)

Pflanzbehälter mit Holzbelattung, quadratisch, Abmaße 0,70m x 0,70m, zum Aufdübeln

Farbe des Stahlrahmens: RAL 7016- anthrazit-grau (wie die Bänke)

Ergänzungen:

- Vorschlag: Erwerb einer Bank und eines Pflanzkübels durch die Stadt als Muster bzw. zur Bemusterung gemeinsam mit der UDSB.

www.ziegler-metall.de

8.

Papierkörbe, Müllbehälter

Die Anschaffung weiterer Müllbehälter ist derzeit nicht vorgesehen. Bei Bedarf können diese zu einem späteren Zeitpunkt ergänzt werden.

9.

Kostenschätzung, verfügbare finanzielle Mittel in 2018, Sponsoring

Derzeit wird von folgendem Bedarf ausgegangen:

Anzahl der Bänke: ~~8~~ 5

Anzahl der Pflanzbehälter: ~~7~~ 5

Anmerkung: verfügbare Mittel in 2018: kein Ansatz im investiven Finanzplan, aber grundsätzliche Möglichkeit einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 5.000 EUR zu Lasten des Produktes/ Konto „öffentliches Grün/ Ausstattungsgegenstände (55100.783100)“

Die Kosten der Bepflanzung sind nicht Gegenstand der vorgenannten Kostenschätzung.

Stadträtin Pfaff und Stadtrat Döbbelin erklären sich nach Vorlage einer konkreten Kostenschätzung bereit, mögliche Sponsoren anzusprechen (ist dem Grunde nach zum Teil bereits erfolgt).
[eventuelle BV \(Annahme\) zusammenfassend mit Punkt 13](#)

Ergänzung Angebot 29.06.2018 und 18.07.2018:

- Pflanzbehälter: Angebot liegt vor
je 1.461,23 EUR/netto = 1.738,86 EUR/brutto
- Bänke (wie bereits vorhanden): Angebot liegt vor
je 1.776,67 EUR/netto = 2.114,24 EUR/brutto

10.

Erörterung und Beschlussfassung in den politischen Gremien

Eine Beschlussvorlage zur Bestätigung des Projektes wird nach Klärung der vorgenannten Punkte vorgelegt.

11.

Ausschreibung

Nach erfolgter Beschlussfassung durch den Stadtrat erfolgt eine Angebotseinholung (gegebenenfalls Ausschreibung) entsprechend den vergaberechtlichen Regelungen.

12.

Bepflanzung

Die Bepflanzung der Kübel könnte mit einem kleinen Baum erfolgen, jedoch nicht im Bereich vor dem Schmuckgiebel des Alten Rathauses.

13.

Muster

[2 Bänke und 1 Pflanzbehälter wurden gesponsert, Lieferung ist erfolgt \(06.11.2018\)](#)

gez. Stagneth

Leiter Sachgebiet Investitionen/ Liegenschaften

Kopie: Bürgermeister, AL 10, AL 20, AL 32, Leiter Bauhof, Frau Günzel, Herr Lemke, Frau Lepszy, Stadträtin Pfaff, Stadtrat Döbbelin